

Demokratie

Aufgabenstellung:

1. Lies dir die folgenden Texte durch.
2. Überlege dir, an welcher Stelle des Spiels ihr die drei beschriebenen Grundprinzipien von Demokratie angewendet habt.
3. Verbinde jedes der drei Grundprinzipien mit der Station, in der ihr dieses Prinzip angewendet habt, indem du die richtige Linie nachmalst.

Die Demokratie ist eine Form der politischen Ordnung und beschreibt, wie ein Land organisiert ist. Das Wort stammt aus dem griechischen und bedeutet soviel wie Herrschaft des Volkes (demos=Volk, kratiein= herrschen).

In einer Demokratie haben alle Bürger*innen die gleichen Rechte und Pflichten unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder sozialem Status und alle dürfen mitbestimmen. Eine Demokratie lebt durch die aktive politische Mitgestaltung aller Bürger*innen. Demokratie wird in verschiedenen Ländern dieser Welt unterschiedlich gelebt.

Demokratie basiert auf mehreren zentralen Prinzipien, drei dieser sind:

Meinungsfreiheit

Alle Bürger*innen dürfen sich (z.B. zu Fragen, Interessen und Themen) frei informieren, versammeln und ihre Meinung äußern. Die Meinungsfreiheit trägt dazu bei, dass in einer Demokratie viele Meinungsaustausche oft in Form von Debatten stattfinden. Diese sind wichtiger Teil der demokratischen Streitkultur.



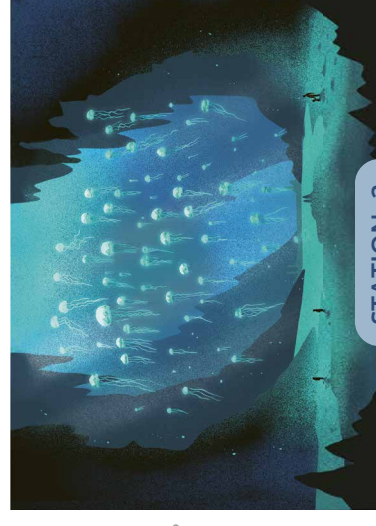
STATION 4

Rechtsstaatlichkeit

In einer Demokratie müssen Gesetze existieren, die für alle gelten. Vor dem Gesetz sind also alle Menschen gleich, von Bürger*innen bis hin zu Politiker*innen. Gesetze geben Sicherheit und klare Strukturen für das Zusammenleben.

Freie Wahlen

In einer Demokratie werden Entscheidungen durch Wahlen getroffen. Bürger*innen wählen Vertreter*innen des Volkes in Form von Parteien und entscheiden so mit, welche politischen Entscheidungen getroffen werden. Wahlen in einer Demokratie sollten immer frei, unabhängig und geheim sein.



STATION 2

STATION 3